

An den
Oberkreisdirektor
-Bauordnungsamt-
über den Stadt-/Gemeindedirektor
4047 Dormagen

Bremen/Düsseldorf, 27. Juli 1983
Ort Datum

Eingangsvermerk der Gemeinde / Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde

Stadt Dormagen

☒ Bauantrag

☐ Antrag auf Vorbescheid

☐ Bauanzeige

183 AUG -2 7:44

Post-Eingangsstelle

J. f.

4.8. lre

437/1983

	Bauherr	Entwurfsverfasser	Bauleiter
Zuname	Hoeppe	CHRISTOPH	CHRISTOPH
Vorname	Michael W.	SCHMACHTENBERG	SCHMACHTENBERG
Stellung im Beruf	Dipl.-Ing.	DIPL.-ING.	DIPL.-ING.
Wohnung, Str., Nr.	Nürnbergerstr. 40E	FREIER ARCHITEKT	FREIER ARCHITEKT
(PLZ) Wohnort	2800 Bremen 1	REMBRANDTSTR. 42	REMBRANDTSTR. 42
Telefon-Nr.	0421/373694	4000 DÜSSELDORF 1	4000 DÜSSELDORF 1

TELEFON: 674748

TELEFON: 674748

Baugrundstück

Straße, Haus-Nr.: Delrather Strasse

Gemeinde: Dormagen-Stürzelbg

Gemarkung: Zons Flur: 1 Flurstück: 870/871

Frühere Genehmigungen: -----

Bebauungsplan: ja/nein Bezeichnung: 313/ Stürzelberg-West II.

Art d. baul. Nutzung (z.B. WA): W R

Vorhaben: ☒ Neubau ☐ Erweiterung ☐ Umbau ☐ Nutzungsänderung ☐ Abbruch

Bauart: ☒ konventionell ☐ Fertigteilbau

Nutzung: Mehrfamilien-Wohnhaus mit Garagen

Größe des Zugangs

Bei Errichtung eines neuen Gebäudes

Grundstücksfläche (§ 19 Abs. 3 BauNVO)

Grundfläche (§ 19 Abs. 2 u. 4 BauNVO)

Geschoßfläche (§ 20 Abs. 2 u. 3 BauNVO)

Rauminhalt - Brutto (DIN 277)

Zahl der Vollgeschosse (nach LBO)

	m²/m³/Anzahl
01	1.080
02	278
03	810
04	3.460
05	2

Bei allen Baumaßnahmen

Nutzfläche in m²

(DIN 277; o. Wohnfläche)

Wohnfläche in m² (DIN 283)

der Wohnungen

der sonst. Wohneinheiten

	neuer Zustand		alter Zustand *)
06	219	09	---
07	700	10	---
08	---	11	---

Wohneinheiten

(nach der Zahl der Räume einschl. Küchen)

mit

1 Raum

2 Räumen

3 Räumen

4 Räumen

5 Räumen

6 Räumen

7 und mehr Räumen

Zahl der Räume in Wohnungen

mit 7 und mehr Räumen

Von den Wohnungen sind

vom Bauherren bzw. künftigen Er-

werber eigengenutzte Wohnungen

Wohnungen mit

Kochnische/Kochgelegenheit

Zweitem Bad bzw. getrenntem

Duschraum

Zweit-WC

	Anzahl	
	neuer Zustand	alter Zustand *)
12	---	20 ---
13	---	21 ---
14	3	22 ---
15	6	23 ---
16	---	24 ---
17	---	25 ---
18	---	26 ---
19	---	27 ---

	neuer Zustand
28	---
29	---
30	2
31	9

Sonstige Wohneinheiten

Räume in sonstigen Wohneinheiten

	neuer Zustand		alter Zustand *)
32	---	34	---
33	---	35	---

Größe der Räume

in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten

Küchen

bis unter 6 m²

6 bis unter 12 m²

12 m² und mehr

Zimmer (über 6 m²)

bis unter 10 m²

10 bis unter 15 m²

15 bis unter 20 m²

20 bis unter 25 m²

25 m² und mehr

Einzelzimmer über 6 m²

außerhalb von Wohneinheiten

	Anzahl	
	neuer Zustand	alter Zustand *)
36	7	45 ---
37	2	46 ---
38	---	47 ---
39	---	48 ---
40	7	49 ---
41	6	50 ---
42	1	51 ---
43	10	52 ---
44	---	53 ---

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes (siehe DIN 276)

Herstellungskosten

54 900.000,-

Rohbaukosten

500.000,-

b.w.

Zum Antrag auf Vorbescheid:*

Genaue Fragestellung für den Antrag aus Vorbescheid gem. § 84 BauO NW: (ggf. aus bes. Blatt)

Zum Bauantrag:*

Ich/Wir beantrage(n) die bauordnungsrechtliche Genehmigung und Erteilung der erforderlichen Befreiung von den dem Baugesuch entgegenstehenden baurechtlichen Bestimmungen. Dispensantrag ist beigelegt.

Mir/Uns ist bekannt, daß vor Zustellung der Baugenehmigung nicht mit der Bauausführung einschl. Baugrubenaushub begonnen werden darf. Bei Zuwiderhandlungen drohen ordnungsbehördliche Maßnahmen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, daß die statischen Unterlagen für vorstehenden Bauantrag von der Baugenehmigungsbehörde einem staatlich anerkannten Prüfenieur zur Prüfung übersandt werden. Die entstehenden Prüfgebühren werde ich an den Prüfenieur direkt zahlen.

Die Stahlbetonbewehrung werde ich durch den Statikaufsteller abnehmen lassen.

Ich beantrage hiermit die gem. § 96 BauO NW erforderlichen Abnahmen.

Der jeweilige Bauzustand für die Durchführung der Abnahme wird rechtzeitig mitgeteilt.

Zur Bauanzeige:*

Mir/Uns ist bekannt, daß mit der Bauausführung einschl. Baugrubenaushub nicht vor Ablauf eines Monats begonnen werden darf. Bei bauanzeigespflichtigen Vorhaben nach der Bauanzeigeverordnung vom 20.9.1978 (GV.NW.S.290) muß bei Beginn dem Bauordnungsamt der geprüfte Standsicherheitsnachweis vorliegen.

Unterschrift Bauherr

Unterschrift Entwurfsverfasser